



Regionalplan Ingolstadt

Karte 2

Siedlung und Versorgung

konsolidierte Fassung einschließlich der 27. Änderung
 Bodenschätze Tektur 2 - Stand: 04. November 2015

Planungsverband Region Ingolstadt

Ingolstadt, den 02.07.2015

Roland Weigert
 Landrat
 Verbandsvorsitzender

Maßstab 1 : 100 000

Kartengrundlage: Geobasisdaten
 © Bayerische Vermessungsverwaltung
 (http://www.geodaten.bayern.de)
 Stand der Grundkarte: 2013

Nachdruck und Vervielfältigung (auch auszugsweise)
 nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Bearbeiter: Regionsbeauftragter für die Region Ingolstadt

Kartographie: Regierung von Oberbayern, Sachgebiet 24.1

Herausgeber: Planungsverband Region Ingolstadt

I. Ziele der Raumordnung

a) Zeichnerisch verbindliche Darstellungen

Natürliche Lebensgrundlagen

- Wasserwirtschaftliches Vorranggebiet zur Trinkwassergewinnung
- KI Vorranggebiet für Bodenschätze (mit Bodenschatzkürzel und Nr.)
- Ke Vorranggebiet für Bodenschätze (mit Bodenschatzkürzel und Nr.)
- Bt Bentonit
- Do Dolomit
- Ke Kieselerde
- Ki Kies und Sand (Naßabbau)
- Kj Juramarmor
- Kp Plattenkalk
- Le Lehm und Ton
- Qs Quarzsand
- Sa Sand (Trockenabbau)

b) Zeichnerisch erläuternde Darstellungen verbaler Ziele

- Natürliche Lebensgrundlagen
- Trenngrün
- Technische Infrastruktur
- Verkehr
- Schienenfernverkehrsstrecke
- Bahnhof / Haltepunkt
- Höhenfreie Anschlussstelle
- vollständige Inbetriebnahme Ende 2006
- Grenze der Region

c) Nachrichtliche Wiedergabe staatlicher Planungsziele

- Grenze der Region

Technische Infrastruktur

- Verkehr
- Schienenfernverkehrsstrecke
- Schienenbahnverkehrsstrecke
- Bahnhof / Haltepunkt
- Bundesfernstraße zweibahnig
- Bundesfernstraße einbahnig bzw. regional bedeutsamer Straßenzug
- Autobahnknoten
- Höhenfreie Anschlussstelle
- Flughafen / Verkehrslandeplatz
- Wasserstraße mit Parallelhafen (Lände)
- Energie
- Kraftwerk (> 850 MW)
- Höchstspannungsfreileitung (220 / 380 kV)
- Fernleitung für Erdöl (Pipeline)
- Erdölraffinerie
- Großtankanlage

Regionalplanerisch relevante, fachrechtlich hinreichend gesicherte Flächen der Wasserwirtschaft

- festgesetztes Wasserschutzgebiet (Stand: Dezember 2014)
- Abfallbeseitigung
- Müllverbrennungsanlage
- Reststoff- und Ausfalldeponie
- Sondermüllbeseitigungs- und Shredderanlage
- Grenzen
- Regierungsbezirksgrenze
- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenze

III. Sonstige Darstellungen

- Technische Infrastruktur
- Verkehr
- Ortsumfahrung eines regional bedeutsamen Straßenzuges
- Höhenfreie Anschlussstelle zu einer Ortsumfahrung
- Zusätzliche Darstellung aus der Verordnung über den Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) innerhalb der Naturparkschutzzone (gemäß § 8 Nr. 3 der Verordnung)